

Ballhaus „Femina“

Hier kann man nicht nur
Parkettattraktionen
schauen, sondern auch
telephonisch und per
Rohrpost flirten



Im Oval:
Spitz und Spitzentanz



gegenwärtig triumphierenden Schlagers. Doch die Blicke aller Zuschauer haften an der Figur einer pikant schultern- und hüftenbewegenden Vorstadtsoubrette, die ihre Argotchansons mit Verve und Augengeblitze vorträgt.

In Berlin gibt es kein geschlossenes Viertel, das sich mit Montparnasse vergleichen ließe. Besucht man am Kurfürstendamm feudale Vergnügungsstätten oder elegante Bars, so ist schon vor allem die zu gediegene Einrichtung, die übrigens dem Deutschen eigen ist, daran schuld, daß in einem solchen Etablissement keine Montparnasse-Stimmung aufkommen kann.

Diesen Umstand haben mehrere Unternehmer erkannt, und jeder von ihnen hat den Versuch unternommen, eine für Berliner Verhältnisse angepaßte



Eldorado,
das
Berliner
Taormina